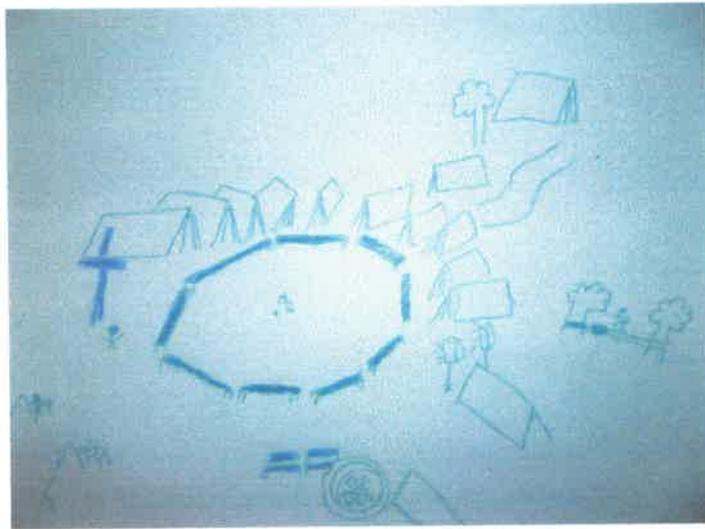


# Lagerzeitung 2011

## Zeltlagerplatz Haselünne



Max Brinkmann (Zelt 9)



*BDKJ Bremerhaven Zeltlager: Der viele Regen hat 130 Kindern und 30 Gruppenleitern den Spaß am Zeltlager nicht nehmen können*

## **Viel Spaß und Abenteuer trotz der Regenschauer**

Haselünne. Das Leben in einem Zeltlager war in diesen Ferienwochen diesen Sommers wirklich nichts für „Weicheier“. Regenschauer lösten sich mit Sonnenschein ab und der Zeltplatz war von den Schauern nur so gezeichnet. Die Zelte wurden mit Planen abgedeckt und waren von Gräben umzingelt.

Dennoch hatten die Teilnehmer aus Bremerhaven auf dem Jugendzeltplatz in der Muhne in Haselünne unter der Lagerleitung von Malte Tietjen und Virginia Bear Spaß und erlebten eine tolle Lagerzeit. Für die kommenden 14 Tage hatten die Gruppenleiter ein abwechslungsreiches und interessantes Programm für die Kinder vorbereitet. So gab es Hobbygruppen, Gruppenolympiaden, Geländespiel, Tagesfahrt und Party. Trotz des Wetters waren die Kinder immer mit guter Laune dabei und sangen die Lieder mit lauter Stimme mit.

Das BDKJ Zeltlager wird jedes Jahr von einem Motto begleitet, welches vom RAK, dem religiösen Arbeitskreis, gemeinsam mit den Kindern im Lager durch Theaterstücke oder zeltinternen Gruppenarbeiten erarbeitet wird. Dieses Jahr lautete das Thema „Vorurteile“ und war Thema während der gesamten Lagerzeit.

In diesem Jahr gab es großen Besuch von Zuhause. Der Dechant Herr Wigbert Schwarze aus Bremerhaven fand den Weg ins Zeltlager und wurde mit großer Freude von den Kindern in Empfang genommen. Dieser Besuch wurde mit einem Gottesdienst gefeiert, der das Zeltlagerthema inhaltlich aufgriff.

Nach 14 Tagen Spaß, neue Freunde und viel Action hieß es dann für alle 130 Kindern Abschied nehmen. Alle Kinder und das gesamte Lagerteam verabschiedeten sich mit Zeltlagermusik in einer großen Runde. Im Anschluss ging es für die Kinder zu den Bussen. Das Lagerteam blieb noch einen weiteren Tag, um die Zelte abzubauen und den LKW zu beladen.

Das Zeltlagerteam der BDKJ Bremerhaven freut sich jetzt schon auf den nächsten Sommer mit Euch!

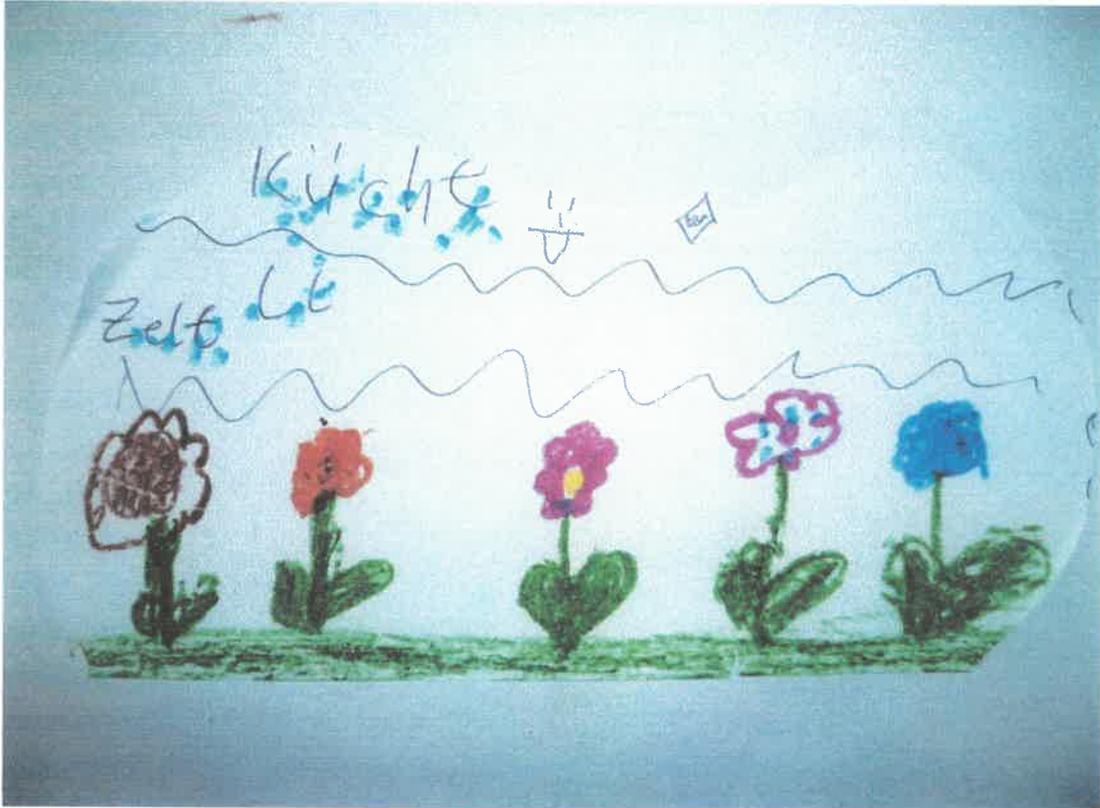
## Kunstaussstellung der gemalten Bilder



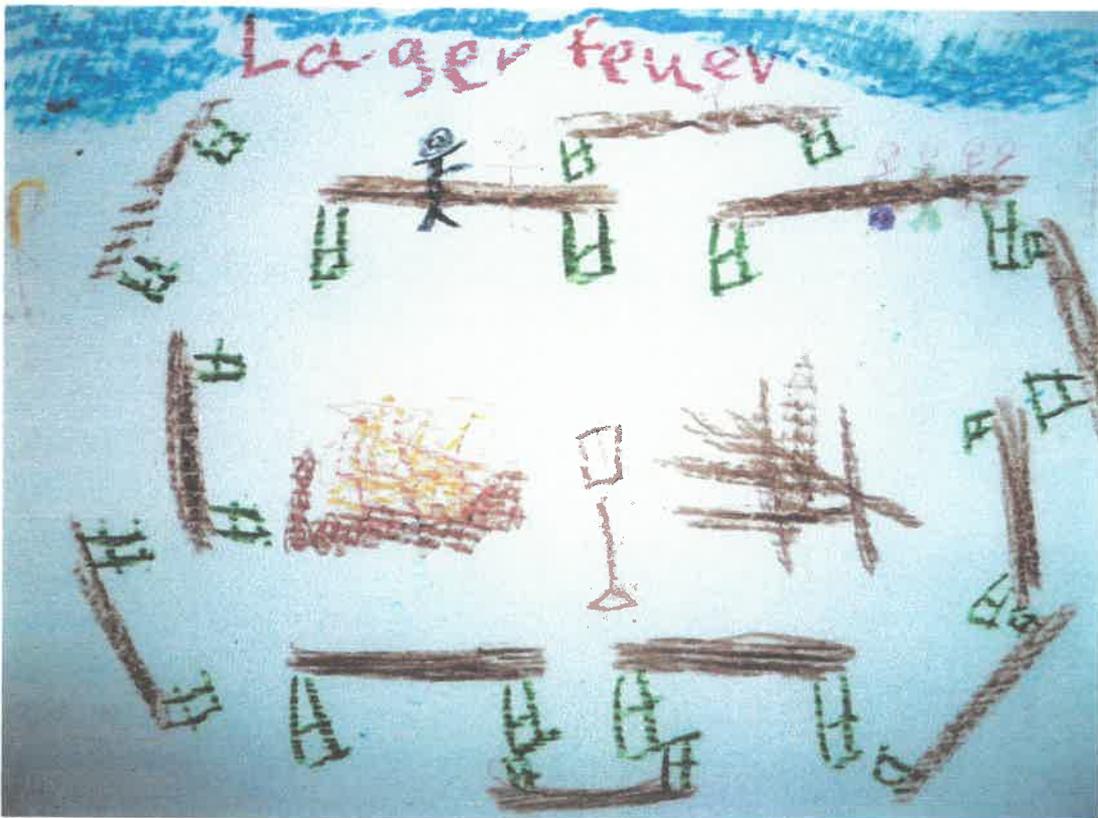
Alina Haferl (Zelt 8)



Celina (Zelt 12)



Charleen Tietjen (Zelt 14)



Domenika (Zelt 12)



Lavinia Barth (Zelt 14)



Rieke Klemm (Zelt 12)



Sisca Krauel b/Habedank (Zelt 14)



Tamara Lubitz (Zelt 14)

## Das Dorfspiel

Das Dorfspiel haben wir am zweiten Tag in Haselünne gespielt. Das Dorfspiel ist ein Spiel, welches man im Dorf spielt. Man klingelt ab den Häusern und fragt nach bestimmten Gegenständen. Außerdem muss man Fragen beantworten. Welches Zelt dies am besten erfüllt gewinnt. Die Platzierung dieses Jahr sah wie folgt aus:

1. Platz: Zelt 8
2. Platz: Zelt 6
3. Platz: Zelt 2

Miriam Krebs (Zelt 6)

## Küchendienst



Jedes Zelt muss mindestens 1 Mal oder öfter im Lager den Küchendienst bewältigen. Das heißt, dass ein beliebiges Zelt am Morgen, Mittag und Abend Geschirr wie Tassen, Teller, Besteck und Töpfe abwaschen muss. Da wir eine große Gruppe von etwa 150 Leuten sind, kann sich der Küchendienst in die Länge ziehen, aber trotzdem viel Spaß machen. Man kann sehr viel reden oder auch Lieder singen, um die Zeit schnell

rum zubekommen und Gas beim Abwaschen zu geben. So wird der Küchendienst zu einem großen Spaß.



Anna Ohmstedt &  
Fee Pahlke (Zelt 2)

## Außenübernachtung (Zelt 1-2)

Wir aus Zelt 1 und Zelt 2 mussten 17 Kilometer laufen. Erst dachte ich, dass es voll weit und anstrengend wird, aber es war nur halb so wild. Wir sind drei und eine halbe Stunde gelaufen plus eine 20-minütige Pause. Wir sind durch Hamm, Am Hünenberge, Bückelte, Lehrte, Kamphaus&Hofe gelaufen bis wir in Bokeloh waren. In Bokeloh sind wir dann losgezogen um einen Schlafplatz zu suchen. Wir haben dann



einen Schützenverein gefunden. Abends wurde gegrillt. Am nächsten Tag durften wir erst um 12 Uhr auf dem Lagerplatz erscheinen. Da wir von einem Taxiunternehmen zurück zum Lagerplatz gebracht wurden, waren wir viel zu früh zurück. Also gingen wir noch in Dorf in Haselünne. Im Allgemeinen war es sehr cool, da wir eine geile Gruppe waren.

Saskia Loop (Zelt 2)

## Außenübernachtung (Zelt 3 bis 6)

Zelt 3,4,5 und 6 machten sich auf den Weg. Nach 17 Kilometern und vier Stunden später erreichten wir das Dorf. Total erschöpft mussten wir dann nur noch eine Unterkunft finden. Wir klingelten uns durch das ganze Dorf, aber keiner war bereit uns aufzunehmen. Es fing an zu regnen, doch die Suche ging weiter. Unsere einzige Möglichkeit war der Sportplatz. Froh eine Unterkunft gefunden zu haben, packten wir Schlafsack und Isomatte aus. Manche spielten Fußball oder unterhielten sich und andere hielten es für nötig den Rasen platt zu tanzen. Dann endlich gab es Bratwurst für alle. Dann fing es an zu regnen und der gemütliche Abend war vorbei und wir mussten uns zeltweise in die Umkleiden zurückziehen. Auf einmal wollten alle Gruppenleiter unsere Taschenlampen haben. Ein Gruppenleiter erzählte uns, dass die Dorfjugend den Sportplatz mit Knallern unsicher machte. Doch wir ließen uns trotzdem nicht davon abhalten den Geburtstag von Tabea



& Charlotte, aus unserem Zelt, zu feiern. Als wir alle happy am „Happy Birthday“ singen waren, platze jemand durch die Waschraumtür in die Umkleide. Auf dem ersten Blick waren wir alle sehr erschrocken, doch dann erkannten wir, dass es zwei von den GL's waren. Sie waren schwarz angezogen und so überzeugend, das es eine unserer Teilnehmerinnen vor Schock auf den Boden warf. Als der erste Schreck vorbei war, ging die Geburtstagsparty weiter. Wir aßen „Hello-Kitty“- Torte und unsere Geburtstagskinder packten Geschenke aus. Aber dann kamen alle zur Ruhe und schließen ein. Am nächsten Morgen verließ eine Teilnehmerin das Lager, da Lisa (Zelt 4) im Saarland schon wieder zur Schule musste. Wir verabschiedeten sie uns aßen zum Frühstück Toastbrot. Danach machten wir uns in Gruppen auf den Weg ins Dorf, um uns eine Mitfahrgelegenheit zu suchen, denn wir hatten keine Lust den ganzen Weg zurück zu laufen. Als wir genug Autos und Fahrer gefunden haben, wurden wir sicher und schnell zum Zeltplatz zurück gebracht, wo es dann ans Aufräumen ging. Für alle war es eine Außenübernachtung mit Höhen und Tiefen, aber es hat trotzdem Spaß gemacht und wir freuen uns auf die Außenübernachtung im nächsten Jahr.



Mareike Kappelmann &  
Marie Jekel (Zelt 4)

## Quizi



Das Quiz ist ein Quiz, welches in der Runde gespielt wird. Da werden zeltweise Zelte aufgerufen. Die GL's haben viele Fragen vorbereitet und eine davon wird gestellt. Jedes Zelt kriegt eine Frage gestellt und wenn er/sie die Frage von der Spieleleitung abholen, sagen sie eine Punktzahl, die sie setzen wollen. Die GL's dürfen nicht helfen die Fragen zu lösen. Löst ein Zelt die Aufgabe richtig, kriegen sie die Punktzahl auf einer Stofftabelle, die mit einer Schläge mit Punktzahlen aufgemalt ist, gutgeschrieben. Wer am Ende des Quizis die meisten Punkte hat, gewinnt.



David Waespy (Zelt 11)

# Ergebnisse der Lagerumfrage

## Bestes Lagerlied

1. Janni und Malte- Es ist vorbei
2. Kay One- Ich brech' die Herzen aller Mädchen

## Bestes Rundenlied

1. Letzen Sommer
2. Rollmops

## Wie findet ihr die LL?

- Geil, weil sie immer gut drauf ist
- Einfach spitzen klasse!
- Machen Stimmung
- Ergänzt sich gut
- Verantwortungsbewusst und zuverlässig

## Wie findet ihr die Kök?

- Super, die kochen leckeres Essen
- Super, weil das Essen geil schmeckt
- Die machen das beste Chili con Carne
- LECKER!

## Bestes Lagerspiel

1. Geländespiel

## Lieblingsessen

1. Ravioli
2. Spaghetti
3. Gyros



Beste weibliche Gruppenleiterin

**Isia**



Bester männlicher Gruppenleiter

**Brörn**



Süßestes Mädchen

**Anna**



Süßester Junge

**Jeremy**



## Lagerlieder

Oasis - Wonderwall  
Oasis - Don't look back in anger  
Sportfreunde Stiller - Ein Kompliment  
The White Stripes – Seven Nation Army  
Die Ärzte – ½ Lovesong  
Guru Josh Project – Infinity  
Pink Floyd – Wish you were here  
Marius Müller Westernhagen – Wir waren noch Kinder  
Marius Müller Westernhagen – Taximann  
Herbert Grönemeyer – Kinder an die Macht  
Manowar – Heart of Steel  
Jann Arden – I would die for you  
Alanis Morissette – Ironic  
Kay One – Ich brech' die Herzen  
Kay One – Vorbei  
Foo Fighters – Best of You  
Foo Fighters - Hero  
Counting Crows – Mrs. Jones  
Nena – 99 Luftballons  
Nena – Nur geträumt  
Clueso – Gewinner  
Cold Play – Viva La Vida  
Jupiter Jones – Still  
Milow – You and Me  
One Republic – Good time  
Avril Lavigne – Smile  
Bruno Mars – Lazy Song  
Frida Gold – Wovon sollen wir träumen  
Die Atzen feat. Nena – Strobo Pop  
LL Martin Solveig and Dragonette – Hello  
Rihanna – Only Girl



**Bis zum nächsten Jahr...!**

